

Die *Calosoma* des Caucasus.

Kolenati zählt in seinen Melet. Entom. I. (1845) p. 33—34 4 Arten auf: *sycophanta*, *sericeum* F. (*auropunctatum* Payk.), *inquisitor* und *clathratum* Kol. Letztere Art ist nach einem, im Petersburger acad. Museum befindlichen Exemplare aufgestellt, welches nur 7 Linien lang ist, „nigro-violaceum, elytris subdepressis, clathratis, ita ut recte nobis appareat interstitiis quadratis elevatis cancellorum instar“. Jedenfalls haben wir es mit einem kleinen Exemplare des *reticulatum* Stev. i. l. aus Georgien zu thun, welches im Gemminger'schen Catalog zu dem 1850 beschriebenen *Cal. cupreum* gezogen ist.

Cal. inquisitor var. *cupreum* Motsch. Käfer Rufsl. p. 89 (1850) aus Polen und dem Caucasus ist an Gröfse fast den kleinen Exempl. der *sycophanta* gleich, oben ziemlich hell bräunlich kupferfarben, Halsschild und Flügeldecken sind verhältnismäfsig breiter, die Streifen auf letzteren eingedrückt. Die (ganze) Beschreibung trifft auf *punctiventre* Weibchen in vielen Punkten zu, aber auch auf grofse Weibchen des *inquisitor*, als dessen Varietät der Käfer in den Catalogen aufgeführt ist.

Meines Erachtens ist *punctiventre* als Zwischenform zwischen *inquisitor* und *clathratum* aufzufassen, indem sich bei letzterer die netzartige Sculptur deutlicher entwickelt.

Ich besitze aus dem Caucasus von H. Leder ein lebhaft gefärbtes *cupreum* mit der Sculptur des *clathratum* und ein schwärzlich grünes mit derselben Sculptur, aber von 10 lin. Länge.

Calosoma punctiventre Reiche var. *viridula*.

Cal. punctiventre Reiche von Morea (Ann. France 1855. p. 567) „laete viridi cupreum, viridi-limbatum, *Cal. inquisitori* affine at longius, elytris postice minus convexis, abdomine punctato, tibiis subarcuatis valde distinctus“ ist als Varietät zur *inquisitor* gezogen, und wahrscheinlich mit Recht; bei den wenigen griechischen Ex., die ich besitze, ist der Thorax oben und unten ebenfalls dicht und kräftig punktirt.

Eine diesem *punctiventre* verwandte Form, mit leicht reticulirten Flügeldecken, findet sich bei Beyrut und wahrscheinlich weiter in Klein-Asien; sie ist prächtig tota laete viridis; das Ex. meiner Sammlung hat pechbraune Beine. Die Punkte in den Streifen sind sehr deutlich, und man gläubt beim ersten Blick nicht ein grofses *inquisitor*, sondern ein kleines *sycophanta* vor sich zu haben.

Dr. G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [21_1877](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Die Calosoma des Caucasus. 48](#)